

Das bestimme ich!

Sexuelle Selbstbestimmung als Thema in der pädagogischen Arbeit mit Jugendlichen

Seminar | Donnerstag 21. September 2017 | Seminarzentrum | Hannover

Mädchen und Jungen haben das Recht, selbstbestimmt ihre eigene Sexualität zu entwickeln. Dieses Recht ist wichtig für ein gelungenes Aufwachsen und die Ausbildung einer eigenen (sexuellen) Identität. Doch was bedeutet das genau? Was sind die gesetzlichen und pädagogischen Grundlagen hierfür? An welchen Stellen brauchen Mädchen und Jungen klare Aussagen von erwachsenen Bezugspersonen und welche Themen sind verhandelbar?

Homophobe Sprüche, sexistische Beleidigungen oder der Druck, bestimmten Meinungen oder Verhaltensweisen entsprechen zu müssen, können sich schädlich auf eine selbstbestimmte Entwicklung der Geschlechtsidentität auswirken. Wenn die Meinungen anderer zum Maßstab des eigenen Verhaltens werden, erschwert das die Auseinandersetzung mit den

eigenen Idealen und den eigenen Zielen.

In der Thematisierung sexueller Selbstbestimmung liegt die Chance, dass Jugendliche ihre Rechte kennen und sich für die eigenen und für die Rechte anderer einsetzen. Aber das Thema bedeutet auch eine Herausforderung für pädagogische Fachkräfte, die sich im Spannungsfeld zwischen der Akzeptanz der Meinungen und Entscheidungen der Jugendlichen und dem Auftrag der erzieherischen Kontrolle, zum Schutz der Jugendlichen, bewegen.

Im Rahmen des Seminars werden Zugänge zur Förderung der sexuellen Selbstbestimmung diskutiert und erprobt.

*Tanja Opitz,
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen, LJS*

Veranstalterin

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
T: (05 11) 85 87 88
F: (05 11) 2 83 49 54
info@jugendschutz-niedersachsen.de
www.jugendschutz-niedersachsen.de

Fachreferat der
LAG der Freien Wohlfahrtspflege in
Niedersachsen e.V.

Seminarleitung

Tanja Opitz, LJS

Ort

Seminarzentrum Hannover
Hildesheimer Str. 265
30519 Hannover

Kosten

60,- € inkl. vegetarischer Verpflegung
Bitte überweisen Sie den Betrag nach
Erhalt der Anmeldebestätigung.

Programm

9.30 Anmeldung

10.00 Begrüßung und Einführung

Pubertät

Zwischen Orientierungssuche
und Abgrenzung

Sexualität und die Rechte

Was ist geklärt und warum?
Was ist verhandelbar und was
nicht?

12.30 Mittagspause

Sexuelle Vielfalt

Zum Recht auf die eigene
sexuelle Orientierung und eine
selbstbestimmte
geschlechtliche Identität

Eingreifen oder laufen lassen?

Zwischen Selbstbestimmung
und erzieherischer Kontrolle

16.30 Ende des Seminars

Referierende:

*Tanja Opitz
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen*

*Peggy Bellmann
pro familia Landesverband
Niedersachsen,
Beratungsstelle Hannover*

*Nico Kerski
Landesverband SCHLAU
Niedersachsen*

Das bestimme ich!

Sexuelle Selbstbestimmung als Thema in der pädagogischen Arbeit mit Jugendlichen

Seminar | Donnerstag 21. September 2017 | Seminarzentrum | Hannover

ANMELDUNG (bitte bis zum 28.8.17)

per Fax 0511 2834954

Hiermit melde ich mich für das Seminar an und übernehme die Kosten in Höhe von 60,- Euro (inkl. vegetarischer Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

Das bestimme ich!

21. September 2017 Seminarzentrum, Hannover

Buchungsnr. A1740

Frau Herr

Name / Vorname

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift

ggf. abweichende Rechnungsadresse:

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung zugesandt.

Rückantwort bitte per Fax an:

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen

Leisewitzstraße 26
30175 Hannover
T.: 0511 858788

F.: 0511 2834954

info@jugendschutz-niedersachsen.de

Ansprechpartnerin:
Maika Krahe (LJS)

Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen



Bitte in Blockschrift ausfüllen